



WEBINAR  
www.vhw.de

## Abgabenrecht

# Aktuelle Themen und Rechtsprechung zur Straßenentwässerung in Sachsen-Anhalt, Sachsen und Thüringen

Montag, 7. September 2026 | online: 09:30 - 15:30 Uhr

Webinar-Nr.: [WB262010](#)

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

### Termin

Montag, 7. September 2026

Beginn: 09:30 Uhr  
Ende: 15:30 Uhr

### Teilnahmegebühren

340,- € für Mitglieder  
410,- € für Nichtmitglieder

### Gute Gründe für Ihre Teilnahme

Corona-Krise, Ukraine-Krieg und Inflation: Diese und andere Entwicklungen sind die Ursachen für die in den letzten Jahren galoppierenden Baupreise, auch bei Kanal- und Tiefbauarbeiten. Mehr denn je stehen die Einrichtungsträger der kommunalen Entwässerung vor der großen Herausforderung, die Herstellung und Erneuerung ihrer abwassertechnischen Anlagen refinanziert zu bekommen. Bei der Mitnutzung des kommunalen Sammlernetzes durch die Straßenbaulastträger zwecks Straßenoberflächenentwässerung kommt der Kostenbeteiligung nach den Landesstraßengesetzen bzw. der Ortsdurchfahrtsrichtlinie (ODR) oder der Erhebung von Benutzungsgebühren nach den Kommunalabgabengesetzen der Länder wegen des Verbots der Beitragsfinanzierung des Straßenentwässerungsanteils eine besondere Bedeutung zu.

Die Rechtsprechung, insbesondere die Oberverwaltungsgerichte von Sachsen-Anhalt, Sachsen und Thüringen, aber auch das Bundesverwaltungsgericht, klärten in den letzten 15 Jahren das Verhältnis von straßenrechtlicher Einmalbeteiligung und laufender Gebührenerhebung, den Anwendungsvorrang der Fiktivkostenberechnung vor den ODR-Pauschalen, die begrenzten Möglichkeiten einer Nachforderung bei insuffizienter Kostenbeteiligung sowie die verbandsrechtliche Umlage von Refinanzierungsausfällen. Gleichwohl klagen die kommunalen Einrichtungsträger noch immer über das von finanziell klammen Straßenbaulastträgern veranstaltete „Streichkonzert“ bei den Verhandlungen über eine Kostenbeteiligung.

Vor dem Hintergrund ist es unerlässlich, dass sich die kommunalen Einrichtungsträger für die anstehenden Verhandlungen mit den Straßenbaulastträgern argumentativ wappnen, um eine möglichst auskömmliche Kostenbeteiligung zu erreichen. Das Webinar vermittelt das erforderliche Wissen zur Verteidigung einer Fiktivkostenermittlung abseits der ODR-Pauschalen mit rechtlicher und technischer Begründung. Anhand von einschlägigen Gerichtsentscheidungen zu § 23 Abs. 5 des jeweiligen Landesstraßengesetzes und am Beispiel erfolgreich verhandelter Kostenbeteiligungen werden die Teilnehmer für ihre schwierige Aufgabe sensibilisiert.

Gestalten Sie das Seminar mit. Senden Sie uns im Vorfeld Ihre Fragen und Probleme per Mail an [fortbildung@vhw.de](mailto:fortbildung@vhw.de).

### Ihre Dozierenden

#### Dipl.-Ing. Björn Halbach

Dipl.-Ing. (TU) für Wasserwirtschaft, Leiter des Institutes für Wasserwirtschaft Halbach, Werdau

#### Christoph Naumann

Rechtsanwalt und Fachanwalt für Verwaltungsrecht bei der NFP Rechtsanwälte GbR

### Weitere Termine

---

Montag, 25. August 2025 | online | Seminar-Nr.: [WB252031](#)

## Dieses Webinar richtet sich an

Leiter(innen) und Mitarbeiter(innen) von Abwasserzweckverbänden, der Straßenbauverwaltung, von Rechts- und Rechnungsprüfungsämtern sowie von Fach- und Rechtsaufsichtsbehörden, welche sich mit der Finanzierung der Straßenentwässerung beschäftigen. Aber auch Richter(innen), Rechtsanwälte oder Ingenieure, die auf diesem Gebiet bereits arbeiten oder in Zukunft arbeiten möchten, erhalten wichtige Impulse.

## Programmablauf

### Straßenentwässerung in Sachsen-Anhalt, Sachsen und Thüringen – Aktuelle Einzelfragen und Rechtsprechung

#### Finanzierungsarten

- Kostenbeteiligung nach § 23 Abs. 5 StrG LSA/SächsStrG/ThürStrG
- Kostenbeteiligung nach § 3 Abs. 1 FStrG i. V. m. ODR
- Benutzungsgebühren/laufende Entgelte nach Kommunalabgabenrecht
- Verbandsumlage, Ausgleichszahlung, allg. Haushaltsmittel

#### Straßenrechtliche Kostenbeteiligung

- Anspruchsvoraussetzungen und Abgrenzung
- fiktive Herstellungskosten oder ODR-Pauschalen
- juristische Kriterien einer Fiktivkostenberechnung
- Verhandlungsstrategien mit Straßenbaulastträgern
- Vertragsgestaltung und Vertragsmuster
- gerichtliche Geltendmachung und Prozesstaktik

#### Handlungsalternativen bei insuffizienter Pauschale

- Nachforderung/-verhandlung bei Unterschreitung Fiktivkosten
- potentielle Einwendungen/Einreden der Straßenbaulastträger
- gerichtliche Geltendmachung und prozessuale Anforderungen
- subsidiäre Fehlbedarfsdeckung durch Mitglieder/Gesellschafter

#### Ausbindung der Straßenentwässerung

RA Christoph Naumann

#### Fiktive Straßenentwässerung nach § 23 Abs. 5 StrG LSA

Theorie und Praxis der Ermittlung der Straßenkostenentwässerungsanteile  
Dipl.-Ing. (TU) Björn Halbach

#### Einzelfragen aus dem Teilnehmerkreis

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

## Rückfragen und Kontakt

Bei allen technischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

T 030 390473-610

E [kundenservice@vhw.de](mailto:kundenservice@vhw.de)

## Zeitlicher Ablauf

Beginn: 09:30 Uhr  
11:00 bis 11:30 Uhr Kaffeepause  
13:00 bis 14:00 Uhr Mittagspause  
Ende: 15:30 Uhr

## Hinweise

Gestalten Sie das Seminar mit. Senden Sie uns im Vorfeld Ihre Fragen und Probleme per Mail an [fortbildung@vhw.de](mailto:fortbildung@vhw.de).

# WEBINARE – Allgemeine Hinweise und weiterführende Informationen

## Technische Voraussetzungen für Ihre Teilnahme am Webinar

### Anwendungsdatei mit Installation

Sie haben Cisco Webex Meeting bisher noch nicht genutzt? Dann werden Sie nach dem Anklicken des Zugangslinks aufgefordert, sich die Datei webex.exe herunterzuladen. Wir empfehlen das Herunterladen und die Installation der Anwendungsdatei, da Sie dann alle Interaktionsmöglichkeiten vollumfänglich nutzen können.

### Browserzugang ohne Installation

Alternativ können Sie auch, ohne Installation, über Ihren Browser beitreten. Wir empfehlen eine aktuelle Version von Mozilla Firefox, Google Chrome, Microsoft Edge oder Safari für MacOS.

### Zugang mit Tablet oder Smartphone

Mit der App von Webex für Android und iOS ist eine Teilnahme auch über ein Tablet oder Smartphone möglich.

Testen Sie Ihren Zugang im Vorfeld in unserem Testraum!

[Link Test-Raum](#)

*Meeting Passwort: **Fortbildung!***

*Nur für Tablet/Smartphone:*

*Meeting-Kennnummer (Zugriffscod): 2375 281 3625*

Für das Webinar benötigen Sie entweder einen Desktop-PC, einen Laptop oder ein anderes mobiles Endgerät (z. B. ein Tablet).

Eine Webkamera und/oder ein Mikrofon sind nicht zwingend erforderlich. Sie können Ihre Fragen auch im Chat schreiben. Oder Sie wählen sich über die Webinar-Telefonnummer ein. Dann können Sie per Telefon im Webinar sprechen. Die Telefonnummer steht im Einladungsschreiben.

[Video-Leitfaden](#)

## Ablauf von vhw-Webinaren

Spätestens einen Tag vor dem Online-Veranstaltungstermin erhalten Sie eine E-Mail mit einem Anmelde-link. Bitte beachten Sie bei erstmaliger Teilnahme an einem vhw-Webinar auch den Eingang Ihres Spam-Ordners.

- Die Webinar-Unterlagen werden spätestens 1 Tag vor der Online-Veranstaltung als Download in unserer vhw-Cloud zur Verfügung gestellt. Den Zugang zur vhw-Cloud erhalten Sie in der E-Mail mit dem Anmelde-link.
- Innerhalb 1 Woche nach der Veranstaltung erhalten Sie per E-Mail einen Link auf unsere Cloud, auf der die Webinar-Unterlagen für einen Zeitraum von weiteren 8 Wochen als Download abrufbar sind.
- Im Nachgang des Webinars erhalten Sie per E-Mail außerdem ein Teilnahmezertifikat, welches die gehörten Zeitstunden vermerkt. Dieses kann als Fortbildungsnachweis bei Kammern und Berufsverbänden vorgelegt werden. Wir unterstützen Sie gerne bei der Klärung der Anerkennungsfähigkeit. Bitte beachten Sie, dass die einzelnen Kammern einen Vorlauf von bis zu 7 Wochen vor Veranstaltungstermin benötigen.

Info Pflichtfortbildungen: [www.vhw.de/fortbildung/pflichtfortbildungen](http://www.vhw.de/fortbildung/pflichtfortbildungen)

## Rückfragen und Kontakt

Bei allen technischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

Tel.: 030 390473-595, E-Mail: [webinare@vhw.de](mailto:webinare@vhw.de)